

Für mehr Tierwohl

Bis 500 000 Euro Förderung



Astrid Grotelüschen (CDU) erinnert Landwirte an ein Förderprogramm für tierwohlgerichte Modernisierung der Betriebe.

FOTO: BERND LAMMEL

VON KERSTIN BENDIX-KARSTEN

Landkreis Oldenburg. Das Bundeslandwirtschaftsministerium fördert landwirtschaftliche Betriebe, um ein Mehr an Tierwohl hierzulande zu erreichen. Dieses wichtige politische Ziel unterstützt auch die hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen. Sie erinnert die Landwirte im Landkreis daran, dass seit Mittwoch sauenhaltende Betriebe einen Förderantrag für die Umsetzung der neuen Anforderungen an die Sauenhaltung stellen können. Hierfür stehen 300 Millionen Euro zur Verfügung.

Das Programm soll mehr Platz im Stall, mehr Auslauf, mehr Frischluft und Tageslicht ermöglichen und sieht Förderungen von bis zu 500 000 Euro pro Betrieb und Vorhaben vor. Bis zum 15. März 2021 können Landwirte über die Internetseite der Bundesanstalt für Ernährung und Landwirtschaft Anträge stellen, erläutert Grotelüschen.

Bereits bis Ende 2021 müssen dann die Maßnahmen realisiert werden, die jedoch nicht mit einer Vergrößerung des Tierbestands verbunden sein dürfen. „Wir wollen eine tierwohlgerichte Modernisierung ermöglichen, zu der wir gleichzeitig finanzielle Anreize setzen. Das stärkt unsere ländlichen Regionen und gibt Perspektive“, erklärt die CDU-Abgeordnete. Grotelüschen ermahnt aber auch die Verbraucher: „Bessere Bedingungen sind gesellschaftlich gewollt, aber auch mit höheren Kosten verbunden. Hier ist auch der Verbraucher gefragt. Mit den Bundesgeldern leisten wir einen kleinen Beitrag, um mehr Tierwohl zu erreichen.“